

Kurs 1: SPITZENGILET
mit Sabine Reichert-Kassube aus Berlin

www.arachne-textilkunst.de

Mit einem großen ? (wie sollen wir an nur einem Tag ein filigranes Filzoberteil herstellen?) haben wir uns voller Elan in den Kurs gestürzt.

Der theoretische Teil wurde von Sabine um 85% geschrumpft und los ging es. Gegenseitiges Ausmessen- Schnittentwurf und alles umrechnen, für die eigene Schablone.

Riesige Teile wurden von uns hauchdünn oder spinnennetzartig in den unterschiedlichsten Farben ausgelegt. Durch Seidenfasern, Seidenstücke, Fäden und tolle Farbübergänge wurden die i-Pünktchen gesetzt. Unser Raum lag im Schweigen und wurde immer stickiger, da jeder Windhauch unsere zarten Gebilde zerstört hätte. Das Rückenteil wurde endlich angefilzt. Sabine zeigte uns 12 Frauen, wie wir mit dem "Pflaster" verstärken müssen, wie wir die Netze vergrößern oder verkleinern können. Geschafft! Alles umgedreht! Vorderseite. Aber wie war das nochmal? Wie war mein Muster? Wie dünn habe ich die Wolle ausgelegt? In ihrer ruhigen und einfühlsamen Art zeigte uns Sabine nochmals alles, gab uns Hilfestellungen und beruhigte uns. Tatsächlich konnten einige von uns schon vor dem Abend walken.

Danach nur noch ein paar "Feinheiten" erledigen und fertig? Pah, jede Seite, jede Schulter, Arm-und Halsausschnitt, Brust und Rücken und die Ränder mußten modelliert und angepaßt werden. Jedes Spitzengilet wollte individuelle Pflege. Einige mußten den nächsten Morgen noch dafür nutzen. Am Ende hat jede ein wundervolles Oberteil geschaffen. Teilweise wurden diese sogar nass präsentiert. Vielen Dank an Sabine für diesen lehrhaften, herrlichen Filztag.

Allen Mitwirkenden Danke für dieses gelungene und inspirationsreiche Wochenende. Mein Kopf ist voller Ideen und die Tage reichen überhaupt nicht aus, um alles herauszulassen.

Karen Wieprich